



Jahreschronik 2011

Mixed Turnier

Da es bis zur Eröffnung unserer Tennisplätze draußen noch etwas dauert, haben sich ein paar unermüdliche junge und alte Tennisspieler getroffen, um in der Tennishalle in Meckesheim ein Mixed Turnier zu spielen. Was in den Führungspositionen der Wirtschaft in Bezug auf die Frauenquote nicht funktioniert, hier bei uns ist das kein Problem. Bei diesem Event war die Frauenquote ausgesprochen hoch - es fehlten an diesem Abend leider ein paar männliche Teilnehmer.



Trotz dieses kleinen Problems, wurde doch ausgiebig Tennis gespielt und anschließend bei Pizza, Salat, Bier und Wein der Abend ausklingen gelassen.



Es hat allen Mitspielern viel Spaß gemacht und wir möchten den Abend in Meckesheim noch einmal wiederholen. Neuer Termin ist: Samstag, der 2. April 2011. Treffpunkt ist wieder 18.30. Bitte meldet Euch bis zum 25.3.2011 bei Nicole Ahrenbeck, [sabfilm@t-online](mailto:sabfilm@t-online.de) oder telefonisch unter 484311 an. Mitspielen kann wirklich jeder, nicht nur Mannschaftsspieler, auch Breitensportler sind gern willkommen.



Bericht über die Jahreshauptversammlung vom 2. März 2011

Am 02.03.2011 fand in der Altentagesstätte Bammental die Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis statt. Nach der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Dieter Körper und dessen Jahresbericht folgten die Berichte der Kassen-, Sport- und Jugendwartinnen. Die Kassenprüfer Wolfgang Schreier und Erwin Ewers bescheinigten der Kassenwartin Barbara Tichy eine gute und ordnungsgemäße Kassenführung. Der Kassenwartin und der gesamten Abteilungsleitung wurde danach entsprechend einstimmig die Entlastung

erteilt. Bei den Neuwahlen wurden folgende Mitglieder der Abteilungsleitung in ihren Ämtern bestätigt: Dieter Körper – Abteilungsleiter, Barbara Tichy – Kassenwartin, Nicole Ahrenbeck – Sportwartin, Jeannette Fuchs – Jugendwartin und Hartmut Fuchs – Beisitzer. Zum Kassenprüfer rückt Fritz Edler für Erwin Ewers nach. Nach umfangreichem Meinungs austausch zu Tagesordnungspunkt 5 hat die Mitgliederversammlung, der durch die Abteilungsleitung vorgeschlagenen Neuordnung der Beiträge einstimmig, mit einer Stimmenthaltung, zugestimmt. Bei Eintritt in die Tennisabteilung entfällt danach künftig die einmalige Aufnahmegebühr. Außerdem wurde für Neumitglieder ein sog. „Schnupperjahr“ eingeführt. Im ersten Jahr der Mitgliedschaft bei der Tennisabteilung beträgt der Beitrag lediglich die Hälfte des Regelbeitrages. Die neuen Beitragssätze der Abteilung werden auf der Homepage des TV Bammental veröffentlicht. Nach unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ angesprochenen div. Themen bedankte sich der Abteilungsleiter nochmals bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme und beendete die Versammlung.

Platzinstandsetzung: 35 Helfer – 150 Arbeitsstunden- 3 Samstage

Geschafft: alle Plätze beim TV Bammental, Abt. Tennis sind fertig. An den vergangenen Samstagen haben insgesamt 35 Tennisspieler fleißig angepackt: alten Sand abkratzen, fast 4 Tonnen neuen Sand auftragen, walzen, wässern, Lienen ausrichten und neu befestigen.

Die Arbeiten an den Plätzen wurden mit viel Elan und Sachkenntnis durch unsere Platzwarte Hartmut Fuchs und Karl-Heinz Vierling organisiert und begleitet. Den beiden standen weitere 33 Helfer aus der Tennisabteilung zur Seite, die hier Arbeitsstunden abgeleistet haben. Aber nicht nur auf den Plätzen wurde gearbeitet, auch die Grünflächen und unsere Hütte sind für die kommende Saison bestens in Schuss. Jetzt wird noch auf die Schlagwand ein neuer Verputz aufgebracht und dann beginnt die Saison.



Bespielt werden können die Plätze voraussichtlich in drei Wochen: solange wäre richtiges Aprilwetter genau das Beste für die Anlage: Regen und Sonnenschein, damit sich der neue Sand gut setzt und mit dem alten Belag verfestigt. So gut vorbereitet halten die Plätze –bei regelmäßiger Pflege in der Saison- dann bis Ende Oktober und dem Tennisspielen in der Ortsmitte steht nichts mehr im Wege. Unseren Platzwarten und allen Helfern ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung.



9 Runden Schleifchenturnier – das gab es noch nie

Um 13 Uhr startete die erste Runde im Schleifchenturnier, nach 20 Minuten erscholl der Abpfiff und neue Paarungen wurden ausgelost. Bis 19 Uhr wurden insgesamt 9 Runden ausgespielt, ein neuer Rekord für die Saisonöffnung. Aber die gegrillten Steaks, der leckere Kartoffelsalat (eine freundliche Spende vom Restaurant Tapetenfabrik) und die selbstgebackenen Kuchen lieferten allen Teilnehmern die nötigen Energiereserven für diesen Tennis - Marathon am ersten Freiluftspieltag.

Seit Montag dieser Woche findet der Trainingsbetrieb für die Mannschaftsspieler statt. Am kommenden Wochenende werden die ersten Heimspiele unserer Mannschaften ausgetragen: die Herren 40 (am Samstag 14 Uhr) und die Herren (Sonntag 9.30 Uhr) treffen auf ihre Gegner. Alle weiteren Mannschaften bestreiten ihre Spiele auswärts.

21 Sportabzeichen Tennis - 9 Runden Schleifchenturnier - Eröffnung der Tennisplätze auf der TV Anlage am letzten Samstag

Bei schönstem Tennis Wetter waren die Tennisspieler vom TV Bammental, Abt. Tennis kaum zu bremsen: endlich wurden die roten Sandplätze hinter der TV Anlage für die Sommersaison freigegeben.

Im bundesweiten Aktionstag: „Deutschland spielt Tennis“ beteiligte sich auch Bammental wieder.

Neu in diesem Jahr wurde der Erwerb des Deutschen Sportabzeichen Tennis angeboten.

Insgesamt 21 Spieler im Alter von 8 bis 67 Jahren haben hier erfolgreich das Sportabzeichen in Silber oder auch Gold erworben. Beim jüngsten und ältesten Teilnehmer handelt es sich sogar um 2 Generationen aus einer Familie: Oma und Enkel.

Da der Erwerb des Sportabzeichens so begeistert aufgenommen wurde, werden wir in der laufenden Saison weitere Termine anbieten, an denen das Abzeichen von Kindern und Erwachsenen erworben werden kann.



Trainerin Kerstin Garcia nimmt bei den Erwachsenen das Sportabzeichen ab.



Stolze Besitzer vom Sportabzeichen Tennis: Lars Glindemann, Tom Ahrenbeck und Eric Kirchner

TV-Tennis mit neu formierter Mannschaft Herren 60+ im ersten Spiel siegreich!

Die Herren 60+ gewann am Freitag den 13.5.2011 auf eigener Anlage gegen den TC Neckarelz mit 8 : 1.

Der Einstieg in die aktuelle Runde wurde trotz des klaren Sieges zu einer schweißtreibenden Angelegenheit. 3 x Tiebreak, 3 x Match-Tiebreak und das Spielende erst um 21.15 Uhr, zeugen von ganz engen Matches.

Einzel: Hartmut Fuchs 6 : 1, 6 : 2; K.-H. Vierling 6 : 0, 6 : 2; Erwin Ewers 6 : 2, 6 : 7, 3 : 10; Klaus Tremel 6 : 2, 6 : 7, 11 : 9; Fritz Edler 6 : 2, 6 : 1; Wolfgang Schreier 6 : 2, 7 : 6 Wolfgang bewies bei seinem ersten Einsatz in der Mannschaft Nervenstärke, er lag im 2. Satz schon 0 : 5 zurück und drehte ihn noch!

Doppel: Fuchs/Vierling 6 : 2, 4 : 6, 10 : 7; Schreier/Schweigert 6 : 2, 6 : 0; Edler/Herd 6 : 4, 6 : 1.

Auch die Damenmannschaft, die Damen 30 und die Junioren U18 konnten ihre Verbandsspiele am vergangenen Wochenende sicher für den TV Bammental gewinnen. Das alle drei Mannschaften den 2. Sieg in Folge erzielen konnten, zeigt sich deutlich an den aktuellen Tabellenplätzen: die Damen stehen auf dem 2. Tabellenplatz in der ersten Kreisklasse, die Damen 30 halten ebenso den 2. Platz in der 2. Bezirksliga und die U18 sind Tabellenführer in der 1. Bezirksklasse.

Am kommenden Wochenende spielen auf den Tennisplätzen an der TV Halle am Freitag die Herren 60, am Samstag die weibliche U 18 und am Sonntag die Damen und die Damen 30. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Aufstieg in die 1. Bezirksliga geschafft - Die Damen 30 erreichen ungeschlagen den Gruppensieg

Am letzten Spieltag ging es bei den Damen 30 des TV Bammental, Abt. Tennis um den Aufstieg. Das letzte Gruppenspiel der diesjährigen Verbandssaison wurde gegen Mannheim –Feudenheim als Heimspiel in Bammental ausgetragen. Vor Spielbeginn war bereits klar: der Sieger der Begegnung steigt in die nächst höhere Spielklasse auf. Entsprechend motiviert kämpften beide Mannschaften um jeden Punkt: nach den Einzeln stand es 3:3, die folgenden drei Doppelbegegnungen mußten die Entscheidung bringen. Nun war taktisches Überlegen gefragt: welche Doppelpaarungen hatten die größten Chancen die benötigten zwei Siege zu erreichen? – Abhängig natürlich von der Aufstellung der Gegner. Das Überlegen und kalkulieren hat sich bewährt: die Doppel Carina Bing/Nicole Ahrenbeck und Simone Glindemann/Sally Homer wurden, auch dank der motivierenden Unterstützung der zahlreich anwesenden Bammentaler Fans, souverän gewonnen.

Das zeitgleich laufende zweite Heimspiel der TV Damenmannschaft gegen Ziegelhausen ging ebenfalls 5:4 an Bammental. Die Damen erreichten damit zum Abschluß ihrer Saison den 2. Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse.



Sally Homer, Nicole Ahrenbeck, Elke Eberhard, Jeanette Fuchs, Simone Glindemann, Irmgard Treibel vorne: Mimi Merscher, Carina Bing, Es fehlen: Karin Treibel, Barbara Tichy, Kristin v. Lehmann

Herren 60 erreichen den 2. Tabellenplatz

Die neu gegründete Herren 60 Mannschaft beendete die erste gemeinsame Saison mit dem 2. Tabellenplatz in der 1. Bezirksklasse. Von 5 Verbandsspielen konnte die erfolgreiche Mannschaft 4 Siege nach Hause bringen. Herzlichen Glückwunsch dazu.

Lediglich gegen den Tabellenersten, den BTC Bammental mußten unsere Herren 60 eine sehr knappe Niederlage einstecken. Zum Erfolg beigetragen haben alle Spieler dieser Mannschaft: erfreulich ist besonders, dass in diesem Jahr 5 „Nachwuchsspieler“ neu in die Mannschaft integriert wurden: Wolfgang Schreier, Norbert Schweigert, Rüdiger Herd, Rainer Haffner und Josef Fried spielen zwar alle schon seit vielen Jahren beim TV Bammental Tennis, haben aber in dieser Saison alle ihre ersten Medenspiele bestritten und einige wichtige Punkte für die Mannschaft nach Hause gebracht. Aber auch die alten Veteranen der Mannschaft: Hartmut Fuchs, Charlie Vierling, Erwin Ewers, Klaus-Jürgen Tremel, Fritz Edler, Michael Wally und Jürgen Gattner haben eine tolle Saison gespielt und alle Spieler haben mit ihren mindestens 60 Jahren keineswegs den Eindruck von „Altherren Tennis“ vermittelt. Und dafür wird auch regelmäßig etwas getan: Jeden Dienstag ab 15 Uhr kann die Mannschaft beim gemeinsamen Training auf der TV Anlage beobachtet werden. Ab ca. 19 Uhr beginnt dann die „taktische Besprechung“ und das ein oder andere kühle Bierchen wird dazu geöffnet. Bei besonderen Anlässen liegen auch die Schnapsgläser im Eisfach der Tennishütte: nach einem schönen Saisonabschluß mit Spanferkel und Salaten wird zu später Stunde gern der Ouzo gereicht.

Für die kommenden Jahre wünschen wir den Herren 60 viel Ausdauer und Spaß, für den Erfolg der Mannschaft sorgen sie selber.



.li.: Rainer Haffner, K.-H. Vierling, Jürgen Gattner, Rüdiger Herd, Erwin Ewers, Norbert Schweigert, Hartmut Fuchs, Josef Fried, Wolfgang Schreier, Fritz Edler; Auf dem Foto fehlen: Michael Wally, Klaus Tremel, Kurt Geier

Immer wieder Freitags....

treffen sich zahlreiche Spielerinnen und Spieler des TV Bammental, Abt. Tennis zur lockeren Mixed und Doppelrunde auf den Tennisplätzen hinter der TV Halle. Ab 18 Uhr geht es los, je nach Teilnehmerzahl wird Mixed, Doppel oder auch mal ein Einzel gespielt. Kommen und gehen kann man nach Lust und Laune, Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Jeden Freitag bietet sich eine gute Gelegenheit auch mal neue Spielpartner kennen zu lernen. Im Anschluss an das gemeinsame Spielen gibt es eine Kleinigkeit zu Essen und natürlich ein kühles Getränk. Ab August beginnt dann wieder die Verbandsrunde für alle Mixed Spieler. Hier haben wir eine Mannschaft ab 40 Jahre gemeldet. Einige Heimspiele werden dann auch wieder beim TV Bammental zu sehen sein.



Freitags abends trifft man sich zum Mixed Spielen beim TV Bammental

Freundschaftsspiel der U12 Jungens gegen Meckesheim

Am ersten Ferientag ging's für unsere zukünftige U12 bereits morgens um 9 Uhr los zum ersten Freundschaftsspiel nach Meckesheim. Wir haben in diesem Jahr dank einiger Neuanmeldungen eine Truppe von 13 Jungs der Altersklasse U12 und U14. Und im kommenden Jahr werden wir 2 Jugendmannschaften für die motivierten Nachwuchstennisspieler melden. In diesem Jahr ging es für die Truppe erst mal darum Spielpraxis zu sammeln, Punkte zählen lernen und auch mal die Erfahrung einer Niederlage zu machen. In Meckesheim hatten die Bammentaler Jungs aber einen sehr guten Start: fast alle Einzel und Doppelbegegnungen konnten sie für sich einstreichen. Und genügend Unterstützung erfuhren sie vom mitgereisten Fanclub: Mamas, Schwestern und Begleithunde waren ebenfalls ganz begeistert vom Auftritt der TV Jungs.



Die zukünftige U12 des TV Bammental, Abt. Tennis Tristan Häß, Jacob Clarius, Eric Kirchner, Tom Ahrenbeck, Patrik Munder, Janek Weinhold, Levi Ziegenhagen, Nico Augspurger, Philipp Hier

13. Bammentaler Doppelmeisterschaften beim TV Bammental, Abt. Tennis, 19 Doppel-Paarungen aus Bammental und Wiesenbach

Schlag auf Schlag ging es am Wochenende beim TV Bammental, Abt. Tennis auf den Plätzen hinter der TV Halle zu: in insgesamt 46 Doppelbegegnungen wurden die Sieger der diesjährigen Bammentaler Doppelmeisterschaften ermittelt. Am Samstag starteten die ersten Vorrundenbegegnungen um 9.30 Uhr. Bis 18.30 Uhr waren alle Plätze durchgehend besetzt. Aber der enge Zeitplan wurde sehr gut eingehalten, das Grillfleisch, der Gerstensaft und die Weinschorlen schmeckten am Abend nicht nur den Aktiven Spielern, sondern auch den zahlreichen Zuschauern. Am Sonntag spielte der Wettergott zunächst nicht mit, aber pünktlich zu den Halbfinalbegegnungen stoppte der Regen und alle Halbfinale, Spiele um den 3. Platz und natürlich Damen und Herrenfinale wurden ausgespielt. Für Spieler und Zuschauer keineswegs ideale Wetterbedingungen, aber dennoch wurde jeder Ball hart umkämpft. Die Sieger der diesjährigen Bammentaler Doppelmeisterschaften freuten sich über schöne Preise: Der 3. Platz bei den Damen ging an Sabine Rost und Nanna Spirgath (BTC), der 2. Platz an Carina Bing und Jeannette Fuchs (TV Bammental) und Sieger der Damen wurden Simone Glindemann und Nicole Ahrenbeck (TV Bammental),

Auch bei den Herren ging der erste Platz wieder an den TV Bammental. Die Brüder Markus und Sascha Fuchs hatten es gegen Sebastian Hofmann und Marius Weber (Wiesenbach) jedoch nicht leicht. Der erste Satz wurde sehr schnell von den beiden Wiesenbachern gewonnen. Aber dann hatten die Fuchs Brüder wieder die Oberhand und gewannen die folgenden beiden Sätze. Hochklassiges Tennis wurde den Zuschauern hier in den Finalspielen gezeigt. Dritter der Herrenkonkurrenz wurde ebenfalls eine Doppelpaarung vom TV Bammental: Hartmut Fuchs und Karl-Heinz Vierling konnten sich hier durchsetzen.

Jahreschronic 2011

Einig waren sich alle Spieler bei der anschließenden Siegerehrung: ein tolles Turnier, mit fairen Spielen und einer super Stimmung auf den Tennisplätzen hinter der TV Halle.



Die Teilnehmer der letzten Turnierrunden



Die jüngste Doppelpaarung (links):

Thorben Glindemann und Robert Meysen, beide 14 Jal



Seit 25 Jahren: Montags 15.30 in Bammental.....

Ein weißer Renault Twingo, ein silberner Ford Focus, ein silberner Peugeot Kombi und fünf Fahrräder machen sich aus Reilshem, vom Heldenberg und aus Bammental auf den Weg zu den Tennisplätzen hinter der TV Halle. Bepackt mit Tennisschlägern, Schuhen, einem Durstlöcher und kleinen Knabbereien treffen die acht Freizeitdamen auf den TV Tennisplätzen ein. Und das jeden Montag, schon seit 25 Jahren. Gespielt und trainiert wird von 16 bis 18 Uhr, bei jedem Wetter und auch im Winter in der Halle in Meckesheim. Das silberne Jubiläum begehen die Freizeitdamen in diesem Jahr: gegründet hat sich die Gruppe bereits im Mai 1986. Traudel Ewert (die Gattin des damaligen Abteilungsleiters Gerhard Ewert) hatte die Idee, auch für die Tennis

begeisterten Damen des Vereins, die nicht in der offiziellen Verbandsrunde spielten, Tennismatches gegen andere Vereine zu organisieren. Zu Zeiten von Steffi Graf und Boris Becker war die Begeisterung für den damals „weißen“ Sport groß. Andere Freizeitmannschaften aus Wiesenbach, vom Dilsberg, aus Meckesheim, Neckargemünd, Neckarsteinach und dem BTC griffen diese Idee auf, und so traf man sich regelmäßig zu Freundschaftsspielen. Aber auch der Ehrgeiz wurde bei den Freizeitdamen geweckt, galt es doch in jedem Jahr einen Pokal zu gewinnen.

Da ließen sich die motivierten Spielerinnen, die allesamt Haushalt, Familie und manchmal auch Geschäft zu organisieren hatten, schon einiges einfallen: Stand ein Freundschaftsspiel an und es war kein Babysitter vorhanden, wurde kurzerhand der junge Nachwuchs mit auf den Tennisplatz genommen: geschadet hat der Aufenthalt an der frischen Luft bestimmt nicht. Bei einigen Kindern der Freizeitdamen wurde so schon früh die Begeisterung für das Tennis spielen geweckt – und hält auch noch bis heute an.

Das Interesse der benachbarten Vereine an den Freundschaftsspielen ließ in den vergangenen Jahren leider nach: Heute spielen die TV Damen in jeder Sommersaison gegen Neckarsteinach und Wiesenbach. Um jeden Ball wird gekämpft, mit Stopps und Lobs werden die Gegnerinnen geärgert. Spiele und Sätze eifrig gezählt. Nur den Pokal, den brauchen die Freizeitdamen nicht mehr.

Wie schon seit 25 Jahren lädt die Gastmannschaft nach dem Spiel zum geselligen Kaffeetrinken und selbstgebackenem Kuchen (diese sind eine Wucht: bei Vereinsmeisterschaften und anderen Festen auf der Anlage freuen sich alle TV Tennisspieler auf die Kuchen Spenden der Freizeitdamen) ein. Und dann wird auch jedes Spiel noch einmal theoretisch analysiert.

Die Organisation und Leitung der Freizeitdamen Runde übernahmen Traudel Ewald und Maria Fülle in der Anfangszeit, beide sind bis heute gern und oft gesehene Zuschauer auf den Tennisplätzen. Gisela Stetzelberger folgte als Organisatorin für nahezu fünf Jahre, dann war Renate Haffner am Ruder. Und seit 2 Jahren hält Lissy Fuchs die Fäden in der Hand: die Doppeleinteilung –wer spielt mit wem gegen wen, der Saisonauftakt, der Abschluß der Sommerrunde in der Besenwirtschaft: all das wird von der „Freizeitdamen-Vorsitzenden“ geplant und organisiert. Acht Damen aus den Jahrgängen 1937 bis 1960 sind es, die sich jeden Montag zum Doppelspielen treffen, vielleicht interessiert sich ja noch die ein oder andere begeisterte Tennisspielerin Anfragen nimmt Lissy Fuchs (tel. 06223 47555) gern entgegen. Anzutreffen sind alle am Montagnachmittag von 16 bis 18 Uhr auf den Tennisplätzen, hinter der TV Halle.



Die Freizeitdamen vom Montagnachmittag: Lissy Fuchs, Evelyn Herman, Hildegard Wally, Renate Haffner, Eva Nouvel, Karin Kootz, Gisela Stetzelberger, Dagmar Klein (v.l.n.r)

Jugendmeisterschaften 2011 - Fair Play bei allen Spielen-

Nur eine knappe Woche nach den Finalspielen der erwachsenen Tennisspieler haben auch die jugendlichen Spieler beim TV Bammental, Abt. Tennis ihre diesjährigen Vereinsmeister ermittelt: Über die gesamte Sommerferienzeit liefen die Vorrundenspiele, 27 waren es insgesamt, gespielt wurden sie von den männlichen Tennisspielern aus den Altersklassen U12 und U16. U12 und U16 bedeuten, dass die Spieler maximal 12 Jahre, bzw. 16 Jahre alt sein dürfen. Bei den U16 jährigen zeigen sich leider die schulischen Verpflichtungen bereits sehr stark: so meldeten sich hier nur 5 Jungen dieser Altersklasse zu den Vereinsmeisterschaften. Es spielten hier alle Spieler gegen einander. Ohne Niederlage erreichte Thorben Glindemann einen glatten Durchmarsch zum Vereinsmeister. Jannik Fuchs wurde Zweiter und als Dritter auf dem Siegerpodest zeigte sich sein kleiner Bruder Louis Fuchs. („Fuchs“: genau: in der vergangenen Woche haben Sascha und Markus Fuchs sich die Plätze 1 und 2 bei den Erwachsenen gesichert: Bei Jannik und Louis handelt es sich um die 3. Generation der Tennis spielenden Fuchs´chen Familie. Mal sehen wie lange es hier dauert, bis der kleine Bruder den Großen vom Platz fegt. Aber auch Thorben Glindemann gehört zu einer Tennisfamilie: die Mama Simone wurde ebenso Vereinsmeisterin bei den Damen, und die Oma schwingt den Schläger regelmäßig in unserer Freizeitdamenrunde.

11 Jungs aus der Altersklasse U12 haben an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen. Eingeteilt in 2 Gruppen spielte hier auch jeder gegen jeden. Die beiden ersten aus jeder Gruppe bestritten dann das Halbfinale, die Sieger aus diesen Begegnungen kämpften im Finale um den ersten Platz, die 2. der Halbfinale spielten um Platz 3 und 4 bei den Vereinsmeisterschaften 2011. Als Gruppensieger gingen Jacob Clarius und Philipp Hier in die Halbfinalbegegnungen. Hendrik Schulte und Tom Ahrenbeck wurden jeweils Gruppensieger. Alle 4 Spieler hatten in der Vorrunde nur ein Spiel verloren. So knapp ermittelte Gruppensieger gab es auf den TV Tennisplätzen noch nicht.

In den Halbfinalen setzte sich Hendrik Schulte gegen Jacob Clarius mit 7:5,6:2 durch. Tom Ahrenbeck gewann 6:4 und 6:2 gegen Philipp Hier. Auch wenn die Ergebnisse es nicht vermuten lassen, beide Halbfinale waren spielerisch sehr ausgeglichen und dauerten etwa 2,5 Stunden. Nicht nur für die Spieler, auch für die Zuschauer und Gäste eine lange Zitterpartie. Das Finale und das Spiel um Platz 3 wurden deshalb per Match Tiebreak ermittelt. Und im Match Tiebreak kommt es natürlich auch auf die Nerven an: Hendrik Schulte gewann das Finale, zweiter Vereinsmeister wurde Tom Ahrenbeck, Jacob Clarius setzte sich gegen Philipp Hier durch.

Beeindruckend war bei allen Spielen der Jugendvereinsmeisterschaften: „Fair play“ stand im Vordergrund. Allen Teilnehmern und Siegern der diesjährigen Jugendvereinsmeisterschaften einen „Herzlichen Glückwunsch“.



Die Sieger der U16 Spieler: Thorben Glindemann, Jannik Fuchs und Louis Fuchs, Jugendwartin und Mama Jeanette sowie Abteilungsleiter Dieter Körper freuen sich mit den Gewinnern.



Die Sieger der U12 Spieler: Jacob Clarius, Philipp Hier, Tom Ahrenbeck, Hendrik Schulte (v.l.n.r) hinten: Jugendwartin Jeanette Fuchs und Abteilungsleiter Dieter Körper

Simone Glindemann und Sascha Fuchs - So heißen die beiden Vereinsmeister der Tennisabteilung des TV Bammental im Jahre 2011.



So sehen Halbfinalisten aus, später dann 1., 2. und 3. Sieger der Vereinsmeisterschaften 2011 v.l.n.r. Simone Glindemann, Maria Fried, Dieter Körper, Jeanette Fuchs, Markus Fuchs vorne: Sascha Fuchs, Catina Bing, Günter Wottke

Insgesamt 27 Tennisspielerinnen und Spieler haben sich in diesem Jahr zu den Einzelmeisterschaften gemeldet: die Damenkonkurrenz bestritt 44 Spiele und bei den Herren wurden in insgesamt 50 Spielen die diesjährigen Vereinsmeister ermittelt. Es war ganz schön was los auf den Tennisplätzen hinter der TV Halle: während der gesamten Sommerferien fanden die Vorrundenspiele statt, am vergangenen Samstag den 17.9. trafen sich Spieler und Zuschauer dann zu den Halbfinal- und Finalbegegnungen. Und da ging es dann ganz schnell: In den Halbfinalen begegneten sich Maria Fried und Simone Glindemann sowie Carina Bing und Jeanette Fuchs: Das Halbfinale Glindemann/Fried bot sowohl für Spielerinnen als auch für die Zuschauer fast die spannendste Begegnung der Einzelmeisterschaften: standen sich hier doch zwei Linkshänder mit 20 Jahren Altersunterschied gegenüber. Und das war für beide Spielerinnen etwas ganz Ungewöhnliches. Aber nach hart umkämpften Ballwechseln und einem denkbar knappen 2. Satz, der erst im Tie Break entschieden wurde, setzte sich die erfahrene Simone Glindemann mit 6:1 und 7:6 durch und qualifizierte sich so für das Finale. Im zweiten Halbfinale der Damen hatte es Carina Bing gegen Jeanette Fuchs vergleichsweise einfach. Mit 6:2 und 6:2 in beiden Sätzen gewann Carina schnell das zweite Halbfinale. Allerdings war Jeanette Fuchs auch durch einen noch nicht ausgeheilten Tennisarm in ihrem Spiel sehr eingeschränkt. Die Beine machten zwar mit, aber der Arm erlaubte keine festen und platzierten Schläge. Das Damenfinale Glindemann/Bing ging dann mit 6:1 und 6:2

schnell und deutlich an Simone Glindemann. Den zweiten und dritten Platz belegten Carina Bing und Maria Fried.

Bei den Herren setzten sich Sascha Fuchs gegen Günter Wottke (6:2, 6:2) und Markus Fuchs gegen Dieter Körper (6:0, 6:2) in den Halbfinalen durch. Im Spiel und Platz 3 kämpfte Günter Wottke gegen den läuferisch unglaublich starken Dieter „Gummiwand“ (d.h. er bringt jeden Ball zurück) Körper und nur mit Hilfe von zahlreichen, wirklich sehr gut platzierten Stopp-Bällen entschied Günter Wottke das Spiel 7:5 und 6:1 für sich. Das Herren-Finale wurde von Sascha und Markus Fuchs ausgespielt: Und hier zeigte der 14 Jahre jüngere Sascha Fuchs keinen Respekt vor seinem großen Bruder: in zwei schnellen Sätzen (6:2 und 6:2) platzierte der Student millimetergenau die gelben Bälle kurz vor oder genau auf die Linien. Und bei Markus Fuchs zeigten sich die beruflichen Verpflichtungen der vergangenen Woche: es fiel ihm schwer die nötige Konzentration aufzubringen und vor allem diese über das gesamte Spiel zu halten. Aber: das Herren Finale blieb –wie schon sehr oft bei den Einzelmeisterschaften- in der Familie Fuchs. Und nicht nur für die auch begeistert Tennis spielenden Eltern Lizzy und Hartmut Fuchs sind beide Finalisten die Sieger.

Im Anschluß an die Siegerehrung ließen sich Spieler und Zuschauer Fleisch und Wurst vom Grill sowie selbstgemachte Salate schmecken. Bei gezapftem Bier wurden so manche Ideen und Anregungen für die kommenden Veranstaltungen auf dem Tennisplatz geplant.